

Amtsblatt

der Stadt Eschweiler



Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

- 6 Öffentliche Bekanntmachung über den Ablauf der Nutzungsrechte ab Wahlgrabstätten
- 7 Öffentliche Bekanntmachung über den Ablauf der Ruhefristen bei Reihengräbern auf den städt. Friedhöfen
- 8 Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters und der Wahl des Stadtrates vom 30.08.2009

Hinweisbekanntmachungen

26. Jahrgang
Ausgabe Nr. 2
21.01.2010

Herausgabe, Vertrieb, Druck:
Stadt Eschweiler, Der Bürgermeister, Organisationsamt,
Johannes-Rau-Platz 1, 52249
Eschweiler,
Tel.: 02403/710

Bezugsmöglichkeiten:
Stadt Eschweiler, Der Bürgermeister, Organisationsamt,
Johannes-Rau-Platz 1,
52249 Eschweiler.

Bezugsbedingungen:
Bei Zustellung mit der Post:
zum Preis von 22,00 Euro
jährlich, zahlbar im Voraus an
die Stadtkasse (Konten bei
allen Eschweiler Banken).
Einzelexemplare: kostenfrei
erhältlich am Informations-
schalter im Rathaus während
der Dienststunden und an
allen Bankschaltern.

6

Öffentliche Bekanntmachung

Ablauf der Nutzungsrechte an Wahlgrabstätten

Aufgrund des § 15 (4) der Friedhofssatzung der Stadt Eschweiler vom 01.07.2007 wird hiermit bekannt gemacht, dass die Nutzungsrechte der nachstehend aufgeführten Wahlgrabstätten auf den städt. Friedhöfen im Jahre **2010** ablaufen.

Die Nutzungsberechtigten werden, sofern die Anschrift bekannt ist, schriftlich benachrichtigt.

Angehörige und Nutzungsberechtigte der aufgeführten Grabstätten werden gebeten, sich mit der **Friedhofsverwaltung, Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1, Zimmer 471, Tel.: 71-650**, in Verbindung zu setzen.

Die Nutzungsrechte können auf Antrag verlängert werden.

Sofern eine Verlängerung der Nutzungsrechte nicht erfolgt, beginnt die Abräumung und Einebnung der Grabstätten 3 Monate nach Ablauf der Nutzungsrechte.

In diesem Fall haben die Angehörigen keinen Anspruch auf Entschädigung.

Friedhof Bergrath

Feld	Nr.	Grabstätte
02	019-020	Bolz
02	053-054	Hermanns
02	128-129	Scholl
03	003-004	Merzbach
03	031-032	Kremer
05	141-142	Rader

Friedhof Dürwiß

Feld	Nr.	Grabstätte
01	033-035	Bremen
01	069-070	Zimmermann
01	153-154	Deserno
01	163	Hermanns
01	303-305	Oerder
02	050-051	Ruf
02	126-127	Jansen
02	211-212	Lanzen
02	217-218	Roebrock
02	238-239	Casel
02	244-245	Krahe
02	251-252	Baum
04	073	Lürken
04	104-105	Lonzen
04	120-121	Korsten
06	171-172	Schroeteler
06	203-204	Dußard
07	003	Frings
09	142-143	Jansen
09	168	Willms

Friedhof Hastenrath

Feld	Nr.	Grabstätte
02	151-152	Simons
02	153-154	Flöhr
02	171-172	Sprenger
02	226-227	Fränz
02	228-230	Hammesfahr
03	055-057	Weinhold
03	062	Reisgen

Friedhof Hehlrath

Feld	Nr.	Grabstätte
01	129-130	Lammertz

Friedhof Kinzweiler

Feld	Nr.	Grabstätte
02	098-099	Offermanns

Friedhof Neu-Lohn

Feld	Nr.	Grabstätte
01	035-036	Hardt
01	065-066	Sommer
01	067-068	Schmitz
01	102-103	Lenzen
01	104-106	Siegers
01	219-220	Johnen
01	229-230	Wirtz

Friedhof Nothberg

Feld	Nr.	Grabstätte
01	150	Wolff
01	156-157	Gruhn
02	093-094	Nießen
02	155-156	Lindlar
02	242-243	Bünten
03	189-190	Odinius

Friedhof Röhe

Feld	Nr.	Grabstätte
03	025-026	Fuß
03	095-096	Rosenbaum
03	102-103	Broichgans
04	055-056	Wimmers
04	103-104	Jousen

Friedhof St. Jöris

Feld	Nr.	Grabstätte
01	045-046	Ursinus
01	110-111	Jöris

Friedhof Stich

Feld	Nr.	Grabstätte
01	010-011	Ripphausen
01	029-030	Simons
01	144-145	Maibaum
01	173	Goerres
01	190-191	Koch
01	259	Steffens
04	007	Greven
04	013-014	Schmitz
04	015	Elstner
04	016-017	Maus
04	027-028	Schütteler
04	070-071	Witsch
04	079-080	Hüpgen
04	114-115	Henke
04	124-125	Jungen
04	146-147	Schiffer
04	150-151	Reck
05	044-045	Biergans
05	055-056	Rinkens
06	089-091	Hergersberg
07	019	Grönebaum
07	064-065	Fritsche
08	016	Porten
12	031-032	Kriese
12	087-088	Liesegang
13	020-021	Herrmann
13	028-029	Kaiser/Reuter
15	001-002	Horriar
16	011-012	Lützeler
16	036-037	Kohnen
21	007-008	Thenhausen
21	057-058	Stumpf
	KWG18/002	Kugel
	KWG18/003	Quicker
	KWG18/006	Zühlsdorff
	KWG18/008	Angermann
	KWG18/014	Heibey
	KWG18/016	Barth
	KWG18/017	Ehrhardt

Friedhof Weisweiler

7

Feld	Nr.	Grabstätte
01	078-079	Otten
01	222-223	Keller
01	228-229	Rössler
01	232	Schumacher
02	096-097	Schoenen
02	129	Pelzer
03	203-204	Wegener
04	025-026	Redder
04	067-068	Hemgenberg
04	073-074	Henkelmann
04	083-084	Hausmann
04	234-235	Saure
04	292-293	Johnen
05	025-026	Kurth
05	048-049	Hermanns
06	221-222	Schiffgens
07	063-064	Rauwald
07	090-091	Schlee
07	111-112	Krieger
UW06/004		Upadek

Eschweiler, den 06.01.2010

Bertram
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ablauf der Ruhefristen bei Reihengräbern auf den städt. Friedhöfen

Aufgrund des § 11 i.V.m. § 14 der Friedhofssatzung der Stadt Eschweiler vom 01.07.2007 enden die Ruhefristen für die nachstehenden in Reihengräbern bestatteten Verstorbenen am **31.12.2009**.

1. Erdreihengräber für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Kindergräber)

a) von Verstorbenen, die auf dem städt. Friedhof in Dürwiß, bis zum 31.12.1984 bestattet wurden.

Bei Kinderreihengräbern besteht die Möglichkeit das Nutzungsrecht auf Antrag zu verlängern.

2. Erdreihengräber für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr

a) von Verstorbenen, die auf den städtischen Friedhöfen in Bergrath, Dürwiß, Kinzweiler, Nothberg, St. Jöris, Stich und Weisweiler bis zum 31.12.1979 bestattet wurden.

b) von Verstorbenen, die auf den städtischen Friedhöfen in Neu Lohn und Röhe bis zum 31.12.1964 bestattet wurden.

Auf Antrag des Nutzungsberechtigten können Grabstätten Verstorbener, die bis zum 31.12.1979 auf diesen Friedhöfen bestattet wurden, zurückgegeben werden.

c) von Verstorbenen, die auf den städtischen Friedhöfen in Hastenrath und Hehlrath bis zum 31.12.1979 bestattet wurden.

Da mit Friedhofssatzung vom 01.01.1994 die Ruhefrist auf diesen Friedhöfen für Verstorbene, die bis zum 31.12.2001 bestattet wurden, auf 45 Jahre erhöht wurde kann auf Antrag des Nutzungsberechtigten das Nutzungsrecht an diesen Reihengrabstätten, deren Nutzungsrecht abgelaufen ist, bis auf 45 Jahre gebührenfrei verlängert werden.

3. Urnenreihenräber

von Verstorbenen, deren Aschenreste bis zum 31.12.1989 auf einem städtischen Friedhof in Eschweiler beigesetzt wurden.

Antrag auf vorzeitige Rückgabe einer Grabstätte (Ziffer 2.b.) oder auf Verlängerung der Nutzungsrechte (Ziffer 2.c.)

Der Antrag auf Verlängerung der Nutzungsrechte ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bauordnungs- und Umweltamt, Abteilung für Umweltbelange und Friedhofswesen, in 52249 Eschweiler, Johannes-Rau-Platz 1, Zimmer 471, zu stellen.

Abräumung

Wird kein Antrag auf Verlängerung der Nutzungsrechte gestellt, werden die genannten Grabstätten nach Ablauf nachfolgend genannter Frist abgeräumt.

Die Abräumung erfolgt durch die Friedhofsverwaltung. Ein Anspruch auf Entschädigung besteht nicht.

Vorhandene Grabzeichen, Grababdeckungen, Einfriedungen, Grabbepflanzungen oder sonstige Grabaufbauten der Gräber, deren Ruhefrist abgelaufen ist, können durch die Angehörigen bis zum **30.04.2010** entfernt werden.

Nach Abräumung entscheidet die Friedhofsverwaltung über die weitere Verwendung und Wiederbelegung der Grabstätten.

Eschweiler, den 12.01.2010

Knollmann
Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

8

Bekanntmachung

Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters und der Wahl des Stadtrates vom 30.08.2009

Der Rat der Stadt Eschweiler hat nach Vorprüfung durch den Wahlprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 16.12.2009 die Wahl des Bürgermeisters und die Wahl des Stadtrates vom 30.08.2009 gemäß § 40 Abs. 1 Buchst. d) des Kommunalwahlgesetzes NRW für gültig erklärt.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 65 Kommunalwahlordnung NRW öffentlich bekannt gemacht.

Gegen diese Entscheidung kann gem. § 41 Kommunalwahlgesetz NRW binnen eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht in Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben.

Eschweiler, 19.01.2010

Bertram
Bürgermeister